

## **Paoli, Betty: In scheuer Angst seh' ich die Einen jagen (1854)**

1 In scheuer Angst seh' ich die Einen jagen,  
2 Die Andern hör' ich Freudenhymnen singen,  
3 Ich aber fühl' es tief mein Herz durchdringen,  
4 Daß jetzt nicht Zeit zum Jubeln noch zum Klagen!

5 Hier frommt nicht Furcht und nicht vermess'nes Wagen!  
6 Soll der Zerstörung Werk uns Segen bringen,  
7 So muß der Geist nach neuen Formen ringen  
8 Und schöner auferbau'n was er zerschlagen.

9 Zu solchem Werk bedarf es ernster Stille,  
10 Rastloser Arbeit, trotzend den Beschwerden,  
11 Des Brudersinnes tiefster Liebesfülle!

12 Hofft nicht, euch könne sonst der Friede werden,  
13 Der einzig Jener harrt, die edler Wille  
14 Zu Gliedern

(Textopus: In scheuer Angst seh' ich die Einen jagen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/6>